

Vorläufiges Programm

54. Internationale Pharmazeutische Fortbildungswoche
der Bundesapothekerkammer vom 18. bis 22. Januar 2026
im congress Schladming

Schwerpunktthema: [Volkskrankheiten](#)



Volkskrankheiten

Qualität in neuem Gewand

Im Januar 2026 lädt die Bundesapothekerkammer zur 54. Internationalen Pharmazeutischen Fortbildungswoche nach Schladming ein – eine über 50 Jahre lange Tradition pharmazeutischer Fortbildung auf höchstem Niveau. Doch Tradition heißt nicht Stillstand: Der pharmacon Schladming präsentiert sich in neuem Gewand – mit einer kompakteren Struktur und gleichzeitig mehr Inhalt! Freuen Sie sich auf die Themenvielfalt rund um das Schwerpunktthema „Volkskrankheiten“.

Es betrifft viele

Der Begriff „Volkskrankheiten“ ist nicht exakt definiert, wird aber folgendermaßen beschrieben: Es sind Krankheiten, von denen ein großer Anteil der Bevölkerung betroffen ist. Früher wurden vor allem Infektionskrankheiten, wie Typhus und Cholera, als Volkskrankheiten bezeichnet. Heute stehen eher chronische Erkrankungen, die durch ihre hohe Prävalenz volkswirtschaftliche Auswirkungen haben, im Fokus. In Europa zählen dazu Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Adipositas, Typ-II-Diabetes, Osteoporose, Krebs- und Lungenerkrankungen sowie neurologisch-degenerative und gastrointestinale Erkrankungen. Viele dieser Volkskrankheiten greift der pharmacon thematisch auf und berichtet über aktuelle Leitlinien, die Pharmakotherapie und AMTS.

Dem Schicksal ausgeliefert?

Während genetische Prädisposition und Lebensumstände häufig nur schwer veränderbar sind, gibt es dennoch beeinflussbare Faktoren, wie eine gesunde Ernährung und regelmäßige Bewegung, die einen wesentlichen Beitrag zur Prävention von Volkskrankheiten leisten können. Auch eine gut eingestellte medikamentöse Therapie kann das Fortschreiten einer Volkskrankheit oder einen dadurch bedingten vorzeitigen Tod verhindern. Die Apotheken leisten dabei einen wichtigen Beitrag: durch die Beratung der Patient:innen über ihre Arzneimittel, die Durchführung der pharmazeutischen Dienstleistungen und weiterer Angebote, wie Impfen und Ernährungsberatung. Aus diesem Grund beleuchtet auch der pharmacon das wichtige Thema „Prävention“.

Mehr Inhalt in kürzerer Zeit

Das neue Kongressformat bietet 16 Vorträge, die jeweils direkt im Anschluss diskutiert werden – kompakt gebündelt an fünf Tagen. Darüber hinaus erwarten Sie wie gewohnt Seminare, Partner-Symposien sowie die berufspolitische Diskussion. Zum persönlichen Austausch laden das Rahmenprogramm und die Pausen ein.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Moderation



Prof. Dr. U. GARSCHA,
Greifswald



Prof. Dr. M. SCHUBERT-ZSILAVECZ,
Frankfurt/Main

Vorläufiges Programm Schladming 2026

Sonntag, 18.01.2026

15:00–15:45 Uhr **ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG**

16:00–17:15 Uhr **VORTRAG**
„Prävention von Herz-Kreislauf-Erkrankungen – was kann die Apotheke beitragen?“
Prof. Dr. D. WESTERMANN, Freiburg

17:30–18:45 Uhr **VORTRAG**
„Prävention von Volkskrankheiten durch Ernährung, Bewegung und Lifestyle-Umstellung“
Prof. Dr. M. SMOLLICH, Lübeck

Montag, 19.01.2026

08:45–10:00 Uhr **VORTRAG**
„Blutdruck senken mit Kompetenz und Konzept – leitliniengerechte Therapie und patientenorientierte Betreuung“
Dr. K. RENNER, Heinsberg

10:15–11:30 Uhr **VORTRAG**
„Rolle der Antikoagulantien und Thrombozytenhemmer in der Prävention kardiovaskulärer Ereignisse“
Prof. Dr. E. LINDHOFF-LAST, Frankfurt/Main

13:00–15:00 Uhr **SEMINAR**
„pDL: Wie inhalieren Patient:innen richtig“
Dr. N. GRIESE-MAMMEN, Berlin
Dr. S. SCHMIDT, Reken
S. WENZ, Hamburg
K. HEFELE, Hamburg

14:15–15:30 Uhr **AUDIOVISUELLE FORTBILDUNG**
„Neue Impfstrategien – wohin geht die Reise?“
Prof. Dr. R. FÜRST, München

16:00–17:15 Uhr **VORTRAG**
„Leitliniengerechte Therapie der Herzinsuffizienz“
Prof. Dr. K. BONAVENTURA, Potsdam

17:30–18:45 Uhr **VORTRAG**
„Antiadiposita auf dem klinischen Prüfstand – was hilft, was nicht?“
Prof. Dr. J. BOJUNGA, Frankfurt/Main

Dienstag, 20.01.2026

08:45–10:00 Uhr **VORTRAG**
„Volkskrankheiten der Gastroenterologie: Refluxkrankheit, infektiöser Durchfall, Reizdarm“
Prof. Dr. T. WEINKE, Berlin

10:15–11:30 Uhr **VORTRAG**
„Dosieraerosole und Co: pharmazeutische Betreuung bei Asthma und COPD – evidenzbasiert, individuell, interdisziplinär“
I. RICHLING, Dortmund

13:00–15:00 Uhr **SEMINAR**
„pDL: Wie inhalieren Patient:innen richtig“
Dr. N. GRIESE-MAMMEN, Berlin
Dr. S. SCHMIDT, Reken
S. WENZ, Hamburg
K. HEFELE, Hamburg

13:00–15:00 Uhr **PARTNER-SYMPOSIUM**
von Dr. Willmar Schwabe
„Funktionelle Magen-Darm-Beschwerden & Sodbrennen: interdisziplinäre Ansätze für die pharmazeutische Praxis“
Dr. C. UDE, Darmstadt
Prof. Dr. M. STORR, Gauting

16:30–18:30 Uhr **BERUFSPOLITISCHE VERANSTALTUNG**

Anerkannt im Rahmen des Fortbildungszertifikates der Landesapothekerkammern.

Vorläufiges Programm Schladming 2026

Mittwoch, 21.01.2026

08:45–10:00 Uhr **VORTRAG**
„Chronische Nierenerkrankungen
und nephrotoxische Arzneistoffe“
Prof. Dr. K. SCHMIDT-OTT, Hannover

10:15–11:30 Uhr **VORTRAG**
„Wie können innovative Arznei-
formen zur Therapie von Volks-
krankheiten beitragen?“
Prof. Dr. A. SEIDLITZ, Berlin

13:00–15:00 Uhr **PARTNERSYMPOSIUM**
von Fresenius Kabi
„Neue Perspektiven auf Eisen-
stoffwechsel und Supplementation:
Sucrosomales® Eisen – the new kid
on the block“
Prof. Dr. G. WEISS, Innsbruck
Prof. Dr. H.-P. LIPP, Tübingen

16:00–17:15 Uhr **VORTRAG**
„Volkskrankheit Demenz – was ist
pharmakotherapeutisch möglich?“
Prof. Dr. C. CULMSEE, Marburg

17:30–18:45 Uhr **VORTRAG**
„Schlafstörungen“
Dr. M. UDE, Bischofsheim

Donnerstag, 22.01.2026

08:45–10:00 Uhr **VORTRAG**
„Die schleichende Volkskrankheit
Osteoporose“
Dr. F. THOMASJUS, Frankfurt/Main

10:15–11:30 Uhr **VORTRAG**
„Therapie von Wechsel-
jahresbeschwerden“
Prof. Dr. V. SEIFERT-KLAUSS, München

14:15–15:30 Uhr **AUDIOVISUELLE FORTBILDUNG**
„Schwangerschaftsdiabetes und
schwanger mit Diabetes“
Dr. H. Auer-Kletzmayer, Klagenfurt

16:00–17:15 Uhr **VORTRAG**
„Schmerz als Volkskrankheit: Wel-
che Arzneistoffe wann einsetzen?“
Prof. Dr. Dr. A. SCHMIDTKO,
Frankfurt/Main

17:30–18:45 Uhr **VORTRAG**
„Dermatologische Volkskrankheiten“
Prof. Dr. P. STAUBACH-RENN, Mainz



Anerkannt im Rahmen des Fortbildungszertifikates der Landesapothekerkammern.

Weitere Informationen

Anmeldung

Die aktuellen Angebote sowie die Anmeldung finden Sie ab Mitte Oktober unter www.pharmacon.de.

Ansprechpartnerinnen

Hotelvermittlung

Tourismusverband Schladming-Dachstein

Incoming GmbH

Tanja Schweiger

Telefon: +43 3687 23310-111

E-Mail: tanja.schweiger@schladming-dachstein.at

Ihre pharmacon-Ansprechpartnerin

Avoxa – Mediengruppe

Deutscher Apotheker GmbH

Vanessa Belak

Telefon: +49 6196 928-415

E-Mail: v.belak@avoxa.de



Alle Informationen zum pharmacon in Schladming jetzt auf:
www.pharmacon.de/schladming